

Bäume am Blatt erkennen

Autorin: Meike Bosch

Wer gerne durch Wald und Flur spaziert, kennt etliche Baumarten, und doch kommt es immer wieder vor, dass man bei einer bestimmten Rinde, einer bestimmten Blattform plötzlich nicht mehr sicher ist, um welchen Baum es sich tatsächlich handelt. Speziell Kinder können einen schnell in Erklärungsnot bringen, und am meisten ärgert man sich danach über sich selber. Die Anzahl der aktuellen Handbücher zur Baumbestimmung ist jedoch kleiner als man glauben möchte, sodass sich mit dieser Neuerscheinung schnell und anschaulich Wissenslücken schließen lassen.

Dafür, dass das vorliegende Buch kein schmales Taschenformat hat, gibt es einen besonderen Grund: Die Blätter sind jeweils in Originalgröße abgebildet, was speziell bei selteneren Arten eindeutig von Vorteil ist. Einführend werden einige Fachbegriffe erklärt, danach ist das Buch in Laubbäume (mit Unterteilung in drei Blattgrößen), Sträucher, und Nadelbäume gegliedert. Erscheinungsform des Baumes, Samen bzw. Früchte, Zapfen, und natürlich die Blätter werden gezeigt, Aussehen der Rinde und Standortwahl werden ebenfalls erläutert. Wie die Blätter der Rosskastanie aussehen, wissen viele Menschen, aber der Unterschied zwischen einer Hemlocktanne und einer Douglasie ist schon deutlich weniger augenscheinlich. Das große Plus dieses Buches ist die bildliche Darstellung, denn bloße Erklärungen und Beschreibungen führen nicht immer zum Erkennen der Arten, naturgetreue Bilder jedoch erfahrungsgemäß sehr wohl.

Fazit: Ein rucksack- und jackentaschentaugliches Nachschlagewerk, in dem die Autorin Meike Bosch kurz, bündig und fundiert Praxiswissen vermittelt!

Rezensiert von Maria Hofbauer im Dezember 2020

Kosmos Verlag, 2. Auflage 2020
Klappenbroschur, 128 Seiten
152 Farbfotos, 100 Farbzeichnungen
194x134x13mm (LxBxH)
EAN: 9783440170878
€ 12,40 (A)